

**Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)**

Material: 60007401

ELASTOSIL® M 4370 A

Version: 2.7 (DE)

Druckdatum: 09.04.2020

Überarbeitungs-Datum: 21.11.2019

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator****Handelsname:** ELASTOSIL® M 4370 A**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Verwendung des Stoffes / des Gemisches:

Industriell.

Rohstoff für: Elastomerprodukte .

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Hersteller/Lieferant: Wacker Chemie AG  
 Straße/Postfach: Hanns-Seidel-Platz 4  
 Nat.-Kennz./PLZ/Ort: D 81737 München  
 Telefon: +49 89 6279-0  
 Telefax: +49 89 6279-1770

Auskunft zum Sicherheitsdatenblatt: Telefon +49 8677 83-4888  
 Telefax +49 8677 886-9722  
 E-Mail WLCP-MSDS@wacker.com

**1.4 Notrufnummer****Notfallauskunft:** +49 89 220 61012**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Einstufung gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Kein gefährlicher(s) Stoff oder Gemisch.

**2.2 Kennzeichnungselemente**

Kennzeichnung gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Keine GHS-Kennzeichnung erforderlich.

| Code   | Zusätzliche Kennzeichnung                     |
|--------|---|
| EUH210 | Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich. |

**2.3 Sonstige Gefahren**

Es liegen keine Angaben vor.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.1 Stoffe**

nicht anwendbar

**3.2 Gemische****3.2.1 Chemische Charakterisierung**

Polydimethylsiloxan mit funktionellen Gruppen und Hilfsstoffe für Additionsvernetzung

**3.2.2 Gefährliche Inhaltsstoffe**

| Typ  | CAS-Nr.    | EG-Nr.<br>REACH-Nr. | Stoff | Gehalt %  | Einstufung gemäss<br>der Verordnung (EG)<br>Nr. 1272/2008* | Bemerkung |
|------|------------|---------------------|-------|-----------|--|-----------|
| INHA | 14808-60-7 | 238-878-4           | Quarz | >50 – <60 | STOT RE 1 inhalativ;<br>H372                               | [1]       |

Typ: INHA: Inhaltsstoff, VERU: Verunreinigung

[1] = Gesundheits- oder umweltgefährdender Stoff; [2] = Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am

# Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 60007401

ELASTOSIL® M 4370 A

Version: 2.7 (DE)

Druckdatum: 09.04.2020

Überarbeitungs-Datum: 21.11.2019

Arbeitsplatz gilt; [3] = PBT-Stoff; [4] = vPvB-Stoff

\*Die Angaben zur Einstufung sind in Kapitel 16 erläutert.

Quarz: Dieser Inhaltsstoff führt nicht zur Einstufung, aufgrund der physikalischen Beschaffenheit des Materials ist die Gefahr des Einatmens nicht gegeben.

Dieses Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe (REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 57) oberhalb  $\geq 0,1\%$ .

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemeines:**

Bei Unfall oder Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich, Etikett oder SDB vorzeigen).

**Nach Augenkontakt:**

Sofort mit viel Wasser spülen. Bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen.

**Nach Hautkontakt:**

Mit viel Wasser oder Wasser und Seife abwaschen. Bei sichtbarer Hautveränderung oder Beschwerden ärztlichen Rat einholen (wenn möglich Etikett oder SDB vorzeigen).

**Nach Einatmen:**

Für Frischluft sorgen.

**Nach Verschlucken:**

Reichlich Wasser in kleinen Portionen trinken lassen. Kein Erbrechen herbeiführen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Relevante Angaben befinden sich in anderen Teilen dieses Abschnitts.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Weitere Informationen zur Toxikologie im Abschnitt 11 sind zu beachten.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

**Geeignete Löschmittel:**

alkoholbeständiger Schaum , Kohlendioxid , Wasserdampf , Sprinkleranlage , Sand , Löschpulver .

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasserstrahl .

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase oder Dämpfe möglich. Die Exposition gegenüber Verbrennungsprodukten kann eine Gefahr für die Gesundheit sein! Gefährliche Brandprodukte: giftige und sehr giftige Rauchgase .

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Ungeschützte Personen fernhalten.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Bereich absichern. Persönliche Schutzausrüstung tragen (vgl. Abschnitt 8). Ungeschützte Personen fernhalten. Wenn Material freigesetzt wurde, auf Rutschgefahr aufmerksam machen. Nicht durch verschüttetes Material laufen.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Gewässer, Abwasser und in den Boden gelangen lassen. Leck schließen, wenn dies ohne Gefährdung möglich ist. Ausgelaufene Flüssigkeit mit geeignetem Material (z.B. Erde) eindämmen. Verunreinigtes Wasser/Löschwasser zurückhalten. Entsorgung in vorschriftsmäßig gekennzeichneten Behältern. Beim Auslaufen in Gewässer, Kanalisation oder in den Untergrund zuständige Behörde benachrichtigen.

**Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)**

Material: 60007401

ELASTOSIL® M 4370 A

Version: 2.7 (DE)

Druckdatum: 09.04.2020

Überarbeitungs-Datum: 21.11.2019

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mechanisch aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen. Nicht mit Wasser wegspülen. Bei kleinen Mengen: Mit neutralem (nicht alkalisch / nicht sauer), flüssigkeitsbindendem Material wie z.B. Kieselgur aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen. Bei großen Mengen: Flüssigkeiten können mit Saugvorrichtungen oder Pumpen aufgenommen werden. Wenn entzündlich, nur luftbetriebene oder ordnungsgemäß eingestellte Elektrogeräte verwenden. Den eventuell verbleibenden rutschigen Belag mit Waschmittel / Seifenlösung oder anderem bioabbaubarem Reiniger beseitigen. Silikonöle sind rutschig, verschüttete Substanz ist daher eine Sicherheitsgefahr. Zur Verbesserung der Griffigkeit Sand oder anderes inertes, körniges Material auftragen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Relevante Angaben in anderen Abschnitten sind zu beachten. Dies gilt im Besonderen für Angaben zur persönlichen Schutzausrüstung (Abschnitt 8) und zur Entsorgung (Abschnitt 13).

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang:**

Aerosolbildung vermeiden. Bei Aerosolbildung sind spezielle Schutzmaßnahmen (Absaugung, Atemschutz) erforderlich. Verschüttete Substanz bewirkt erhöhte Rutschgefahr. Angaben in Abschnitt 8 beachten.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Allgemeine Regeln des vorbeugenden Brandschutzes beachten.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Örtliche behördliche Vorschriften beachten.

**Zusammenlagerungshinweise:**

Örtliche behördliche Vorschriften beachten.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Trocken und kühl lagern.

**Lagerklasse (TRGS 510):** 10

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Es liegen keine Angaben vor.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1 Zu überwachende Parameter****Luftgrenzwerte am Arbeitsplatz (DE: TRGS 900):**

entfällt

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****8.2.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz****Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Allgemeine Hygienemaßnahmen beim Umgang mit chemischen Stoffen beachten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

**Persönliche Schutzausrüstung:****Atemschutz**

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

Bei Exposition durch Sprühnebel oder Aerosol geeignetes Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen. Geeignetes

Atemschutzgerät: Filtrierende Halbmaske, entsprechend anerkannten Normen wie EN 149.

Empfohlener Filtertyp: FFP1 oder gleichwertiger Filter, entsprechend anerkannten Normen wie EN 149

Die Tragezeitbegrenzung für Atemschutz sowie Hinweise des Geräteherstellers sind zu beachten.

**Augenschutz**

Empfehlung: Schutzbrille .

**Handschutz**

**Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)**

Material: 60007401

ELASTOSIL® M 4370 A

Version: 2.7 (DE)

Druckdatum: 09.04.2020

Überarbeitungs-Datum: 21.11.2019

Beim Umgang mit dem Produkt wird die Verwendung von Schutzhandschuhen empfohlen.

Empfohlenes Handschuhmaterial: Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk  
 Materialstärke: > 0,1 mm  
 Durchbruchzeit: > 480 min

Empfohlenes Handschuhmaterial: Schutzhandschuhe aus Butylkautschuk  
 Materialstärke: > 0,3 mm  
 Durchbruchzeit: > 480 min

Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer. Es ist zu beachten, dass die tägliche Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis wegen der vielen Einflussfaktoren (beispielsweise Temperatur) deutlich kürzer als die durch Tests ermittelte Permeationszeit sein kann.

**8.2.2 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Nicht in Gewässer, Abwasser und in den Boden gelangen lassen.

**8.3 Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen**

Angaben in Abschnitt 7 beachten. Nationale behördliche Vorschriften beachten.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

| Eigenschaft:  | Wert:   | Methode:    |
|---|---|-------------|
| <b>Aussehen</b>   |   |             |
| Aggregatzustand .....                                       | flüssig   |             |
| Farbe .....   | rotbraun  |             |
| <b>Geruch</b>   |   |             |
| Geruch .....  | geruchlos   |             |
| <b>Geruchsschwelle</b>                                      |   |             |
| Geruchsschwelle .....                                       | keine Daten vorhanden                               |             |
| <b>pH-Wert</b>  |   |             |
| pH-Wert .....   | entfällt  |             |
| <b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt</b>                            |   |             |
| Schmelzpunkt / Schmelzbereich .....                         | entfällt  |             |
| <b>Siedebeginn und Siedebereich</b>                         |   |             |
| Siedepunkt / Siedebereich .....                             | entfällt  |             |
| <b>Flammpunkt</b>   |   |             |
| Flammpunkt .....  | > 200 °C  | (DIN 51376) |
| <b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>                          |   |             |
| Verdampfungsgeschwindigkeit .....                           | keine Daten vorhanden                               |             |
| <b>Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen</b> |   |             |
| Untere Explosionsgrenze .....                               | entfällt  |             |
| Obere Explosionsgrenze .....                                | entfällt  |             |
| <b>Dampfdruck</b>   |   |             |
| Dampfdruck .....  | entfällt  |             |
| <b>Löslichkeit(en)</b>                                      |   |             |
| Wasserlöslichkeit / -mischbarkeit .....                     | praktisch unlöslich                                 |             |
| <b>Dampfdichte</b>  |   |             |
| Relative Gas-/Dampfdichte .....                             | Keine Daten bekannt.                                |             |
| <b>Relative Dichte</b>                                      |   |             |
| Relative Dichte .....                                       | ca. 1,5 (25 °C; 1013 hPa)<br>(Wasser / 4 °C = 1,00) | (DIN 51757) |
| Dichte .....  | ca. 1,5 g/cm <sup>3</sup> (25 °C; 1013 hPa)         | (DIN 51757) |
| <b>Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser</b>             |   |             |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser .....              | Keine Daten bekannt.                                |             |
| <b>Selbstentzündungstemperatur</b>                          |   |             |
| Zündtemperatur .....  | > 450 °C  | (DIN 51794) |
| <b>Zersetzungstemperatur</b>                                |   |             |
| Thermische Zersetzung .....                                 | > 200 °C  |             |

**Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)**

Material: 60007401

ELASTOSIL® M 4370 A

Version: 2.7 (DE)

Druckdatum: 09.04.2020

Überarbeitungs-Datum: 21.11.2019

**Viskosität**

Viskosität (dynamisch) .....: 10000, - 25000, mPa.s bei 23 °C

(Brookfield)

**Molekülmasse**

Molekülmasse .....: nicht anwendbar

**9.2 Sonstige Angaben**

Es liegen keine Angaben vor.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1 – 10.3 Reaktivität; Chemische Stabilität; Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

Relevante Angaben sind gegebenenfalls in anderen Teilen dieses Abschnitts enthalten.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

keine bekannt

**10.5 Unverträgliche Materialien**

keine bekannt

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung: keine bekannt . Messungen haben ergeben, daß bei Temperaturen ab ca. 150 °C durch oxidativen Abbau eine geringe Menge Formaldehyd abgespalten wird.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****11.1.1 Akute Toxizität****Daten zum Produkt:**

| Expositionsweg | Ergebnis/Wirkung   | Spezies/Testsystem | Quelle          |
|----------------|--------------------|--------------------|-----------------|
| Oral           | LD50: > 2000 mg/kg | Ratte              | Analogieschluss |
| dermal         | LD50: > 2000 mg/kg | Ratte              | Analogieschluss |

**11.1.2 Ätz-/Reizwirkung auf die Haut****Daten zum Produkt:**

| Ergebnis/Wirkung | Spezies/Testsystem | Quelle          |
|------------------|--------------------|-----------------|
| nicht reizend    | Kaninchen          | Analogieschluss |

**11.1.3 Schwere Augenschädigung/Augenreizung****Daten zum Produkt:**

| Ergebnis/Wirkung | Spezies/Testsystem | Quelle          |
|------------------|--------------------|-----------------|
| nicht reizend    | Kaninchen          | Analogieschluss |

**11.1.4 Sensibilisierung der Atemwege/Haut****Daten zum Produkt:**

| Expositionsweg | Ergebnis/Wirkung       | Spezies/Testsystem            | Quelle                      |
|----------------|------------------------|-------------------------------|-----------------------------|
| dermal         | nicht sensibilisierend | Meerschweinchen; Buehler Test | Analogieschluss<br>OECD 406 |

**11.1.5 Keimzellmutagenität****Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

**11.1.6 Karzinogenität****Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

**Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)**

Material: 60007401

ELASTOSIL® M 4370 A

Version: 2.7 (DE)

Druckdatum: 09.04.2020

Überarbeitungs-Datum: 21.11.2019

**11.1.7 Reproduktionstoxizität****Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

**11.1.8 Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)****Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

**11.1.9 Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)****Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

**11.1.10 Aspirationsgefahr****Beurteilung:**

Auf Grund der physikalisch-chemischen Eigenschaften des Produktes ist mit einer Aspirationsgefahr nicht zu rechnen.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität****Beurteilung:**

Bewertung auf Basis von ökotoxikologischen Prüfungen mit ähnlichen Produkten unter Berücksichtigung der physikalisch-chemischen Eigenschaften: Für dieses Produkt sind keine einstufigsrelevante Effekte auf Wasserorganismen zu erwarten. Nach derzeitiger Erfahrung keine nachteiligen Einwirkungen in Kläranlagen zu erwarten.

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit****Beurteilung:**

Siliconanteil: Biologisch nicht abbaubar. Abscheidung durch Sedimentation.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial****Beurteilung:**

Polymerkomponente: Keine nachteiligen Wirkungen zu erwarten.

**12.4 Mobilität im Boden****Beurteilung:**

Siliconanteil: Unlöslich in Wasser.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Es liegen keine Angaben vor.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

keine bekannt

**12.7 Weitere Hinweise**

Durch Filtration gut von Wasser trennbar.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****13.1.1 Produkt****Empfehlung:**

Material, das nicht weiterverwendet, aufbereitet oder recycelt werden kann, sollte in einer zugelassenen Einrichtung gemäß nationalen, staatlichen und örtlichen Vorschriften entsorgt werden. Abhängig von den Vorschriften können Abfallbehandlungsmethoden beispielsweise Ablagerung in einer Deponie oder Verbrennung umfassen.

**Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)**

Material: 60007401

ELASTOSIL® M 4370 A

Version: 2.7 (DE)

Druckdatum: 09.04.2020

Überarbeitungs-Datum: 21.11.2019

**13.1.2 Ungereinigte Verpackungen**

Empfehlung:

Verpackungen sind restlos zu entleeren (tropffrei, rieselfrei, spachtelrein). Verpackungen sind unter Beachtung der jeweils geltenden örtlichen/nationalen Bestimmungen bevorzugt einer Wiederverwendung bzw. Verwertung zuzuführen. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

**13.1.3 Abfallschlüsselnummer (EG)**

Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****14.1 – 14.4 UN-Nummer; Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung; Transportgefahrenklassen; Verpackungsgruppe****Straße ADR:**

Bewertung.....: kein Gefahrgut

**Bahn RID:**

Bewertung.....: kein Gefahrgut

**Seeschifftransport IMDG-Code:**

Bewertung.....: kein Gefahrgut

**Lufttransport ICAO-TI/IATA-DGR:**

Bewertung.....: kein Gefahrgut

**14.5 Umweltgefahren**

Umweltgefährdend: nein

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Relevante Angaben in anderen Abschnitten sind zu beachten.

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

Es ist keine Massengutbeförderung in Tankschiffen beabsichtigt.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Nationale und örtliche Vorschriften sind zu beachten.

Angaben zur Kennzeichnung befinden sich in Kapitel 2 dieses Dokuments.

**Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen (Seveso III):**

Nicht anwendbar

**Technische Anleitung Luft:**

| CAS-Nr.    | Stoff | Nummer | Klasse |
|------------|-------|--------|--------|
| 14808-60-7 | Quarz | 5.2.1  |        |

**Wassergefährdungsklasse:**

schwach wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2))

**Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbote:**

Chemikalien-Verbotsverordnung (ChemVerbotsV): Dieses Produkt unterliegt beim Inverkehrbringen in Deutschland nicht der Chemikalien-Verbotsverordnung.

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien: Nicht anwendbar

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) durchgeführt.

**15.3 Angaben zum Internationalen Registrierstatus**

Sofern relevante Angaben zu einzelnen Stoffinventaren vorliegen, sind diese nachfolgend aufgeführt.

|  |  |
|--|--|
| Japan .....                                | : <b>ENCS</b> (Handbook of Existing and New Chemical Substances):<br>Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.   |
| Australien .....                           | : <b>AICS</b> (Australian Inventory of Chemical Substances):<br>Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.  |
| China.....                                 | : <b>IECSC</b> (Inventory of Existing Chemical Substances in China):<br>Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.  |
| Kanada.....                                | : <b>DSL</b> (Domestic Substance List):<br>Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.   |
| Philippinen.....                           | : <b>PICCS</b> (Philippine Inventory of Chemicals and Chemical Substances):<br>Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.   |
| Vereinigte Staaten von Amerika (USA) ..... | : <b>TSCA</b> (Toxic Substance Control Act Chemical Substance Inventory):<br>Alle Komponenten dieses Produkts sind aktiv gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.  |
| Taiwan .....                               | : <b>TCSI</b> (Taiwan Chemical Substance Inventory):<br>Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar. Allgemeiner Hinweis: Das Chemikalienrecht in Taiwan erfordert eine Phase 1 Registrierung für TCSI-gelistete oder TCSI-konforme Stoffe, wenn beim Import nach Taiwan oder bei der Herstellung in Taiwan die Mengenschwelle von 100 kg/Jahr überschritten wird (bei Gemischen ist dies für jeden Inhaltsstoff zu berechnen). Die Verantwortung hierfür liegt beim Importeur oder Hersteller. |
| Europäischer Wirtschaftsraum (EWR) .....   | : <b>REACH</b> (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006):<br>Allgemeiner Hinweis: Registrierungspflichten, die sich durch die Herstellung im EWR oder den Import in den EWR durch den in Abschnitt 1 genannten Lieferanten ergeben, werden von diesem erfüllt. Registrierungspflichten, die sich beim Import in den EWR durch Kunden oder andere nachgeschaltete Anwender ergeben, sind von diesen wahrzunehmen.   |
| Südkorea (Republik Korea).....             | : <b>AREC</b> (Gesetz zur Registrierung und Bewertung von Chemikalien; "K-REACH"):<br>Allgemeiner Hinweis: Im Falle von Registrierungspflichten für Stoffe oder Polymere, die nach Korea eingeführt oder in Korea hergestellt werden, werden diese von dem in Abschnitt 1 genannten Lieferanten erfüllt. Die Registrierungspflichten für Stoffe oder Polymere, die von Kunden oder anderen nachgeschalteten Anwendern nach Korea eingeführt werden, müssen von diesen erfüllt werden.                                  |

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****16.1 Produkt**

Die Angaben in diesem Dokument stützen sich auf den Stand unserer Kenntnisse zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar.

Die Zurverfügungstellung dieses Dokuments entbindet den Abnehmer des Produkts nicht von dessen Verantwortung, hinsichtlich des Produkts geltende Gesetze und Bestimmungen zu beachten. Dies gilt insbesondere für den weiteren Vertrieb des Produkts oder daraus hergestellter Gemische oder Artikel in anderen Rechtsgebieten, sowie für Schutzrechte Dritter. Wird das beschriebene Produkt bearbeitet oder mit anderen Materialien gemischt, können die Angaben in diesem Dokument nicht auf das so hergestellte neue Produkt übertragen werden, es sei denn dies wird ausdrücklich erwähnt. Bei Neuverpackung des Produkts obliegt es dem Abnehmer, die erforderlichen sicherheitsrelevanten Informationen beizufügen.

WACKER beschränkt die Verwendung seiner Produkte im menschlichen Körper bzw. in Kontakt mit Körperflüssigkeiten oder Schleimhäuten. Für weitere Informationen bitte beachten Sie unsere Health Care Policy unter [www.wacker.com](http://www.wacker.com). WACKER kann etwaige Lieferungsverpflichtung(en) aufheben, wenn die Health Care Policy nicht eingehalten wird.

**16.2 Zusätzliche Hinweise:**

Kommata in numerischen Angaben bezeichnen den Dezimalpunkt. Senkrechte Striche am linken Rand weisen auf Änderungen gegenüber der vorangehenden Version hin. Diese Version ersetzt alle vorherigen.

Erklärung der Angaben zur GHS-Einstufung:

STOT RE 1; H372 ..... : Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition Kategorie 1; Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition durch Einatmen.

- Ende des Sicherheitsdatenblatts -



**Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)**

---

Material: 60007401

ELASTOSIL® M 4370 A

Version: 2.7 (DE)

Druckdatum: 09.04.2020

Überarbeitungs-Datum: 21.11.2019

---